

Norbert Franz Klassen



«Norbert Klassen», 2010,
Copyright: ART-Nachlassstiftung für Kunstschaffende, Bern
Foto: Dominique Uldry, Bern

Lebensdaten

* 30.5.1941 Duisburg,
† 1.12.2011 Bern

In SIKART dokumentiert

Ja

Vitazeile

Schauspieler, Performancekünstler und Regisseur. 1969–1994
Leiter des Kollektivs Studio am Montag / STOP.P.T. 1985–2011
Mitglied der Performancegruppe Black Market International

Staatsangehörigkeit

Deutschland (DEU)

Tätigkeitsbereiche

Aktionskunst, Bildende Kunst, Darstellende Kunst
Malerei, Netzkunst, Performance, Videokunst, Ze

Gender

M

Lexikonartikel

Norbert Klassen absolviert eine Schauspielausbildung an der Westfälischen Schauspielschule Bochum. 1964 Übersiedlung nach Bern. Von 1964 bis 1974 Schauspiel- und Regietätigkeit an Kramgasse 6 in Bern und Engagements am Stadttheater Bern. Zusammenarbeit mit verschiedenen Kunstschaaffenden und Kollektiven, etwa der Basler Schauspielerin und Performerin Ja 1970 Gründung des Studio am Montag in Bern, das er bis 1987 leitet. 1979/80 Aufenthaltsjahr in New York. 1980–1996 Lehrtätigkeit an der Schauspielschule Bern, 1982–1994 an der F+F S und Mediendesign, Zürich. Ab 1984 Mitglied und Mitbegründer der Performance-Gruppe Black Market International. Ab 1987 Kollektiv STOP.P.T. (STOP Performance Theater), für das Not 1992 den *Sisyphos-Preis der Stadt Bern erhält, den er 1995* aufgrund von Subventionskürzungen zurückgibt. 1988–2011 Gründung und Leitung des internationalen Performance-Festivals 2005 gründet er die Progr Plattform Performance für junge Performancekünstler (PPP). 2007 Monografische Ausstellung, Progr Bern (*Come and Go*). In seinen letzten Lebensjahren verti Auftritte als Schauspieler.

Das künstlerische Schaffen von Norbert Klassen wurzelt im Theater, dessen Elemente er zum «Performance-Theater» experimentell weiterentwickelt. Klassen erweitert angestammte B mit theaterfernen Mitteln, im Zentrum steht das flüchtige Ereignis sowie die Vermischung von Kunst und Alltag. Klassen arbeitet intermediär, indem er Schauspiel, Regie, Performance, M Fotografie, Video und seit den 1990er-Jahren zusätzlich Malerei, Zeichnung, Skulptur und Installation ohne Hierarchien miteinander verbindet.

Als Schauspieler in Wolfgang Borcherts Stück *Draussen vor der Tür* wird er innerhalb der Berner Kleintheaterszene bekannt. Mit dem Kollektiv Studio am Montag, das sich später STOP.P wendet er sich jedoch programmatisch der Performance zu, etwa mit der zwölfwöchigen Theaterperformance *Bildbeschreibung* von Heiner Müller (Dampfzentrale Bern, 1987). Viele Pei realisiert Klassen zusammen mit seiner langjährigen Bühnenpartnerin Janet Hauflier, den deutschen Künstlern Jürgen O. Olbrich und Vollrad Kutscher, dem Schweizer Musiker Urs Peter sowie innerhalb von Black Market International mit dem Künstler Boris Nieslony.

Die Hauptmotive seiner Solo- und Gruppenperformances sind grundlegende Fragen nach Leben und Tod sowie das Sammeln, Verhandeln und die Art und Weise, wie Kunst bewertet wi *Nichts/Shop for Nothing*, Stadtgalerie Bern, 2003; *Die Kunst, Kunst zu machen*, Progr Bern, 2007). Im Sinne von Dada, Fluxus und dem Absurden Theater gestaltet er assoziative Bild- un Gedankenräume, die von Humor und Groteske geprägt sind.

Im Mittelpunkt stehen einfache Sprach- und Körperhandlungen, in denen er Zahlenlisten vorliest oder Objekte wie afrikanische Masken, Vasen oder Disney-Figuren in Kombination mit T Tanzgesten einsetzt. Klassen bezieht sich zudem immer wieder auf Biografien oder Frauenbilder und schlüpft dabei in unterschiedliche Rollen. In *Menschen*, seiner umfangreichsten, in Jahren initiierten Projektreihe, vergegenwärtigt er unbekannte Verstorbene anhand von fotografischen Porträts aus Alben, die er an Flohmärkten gefunden hat (*Menschen – Landschaft Performer*, aufgeführt im Theater Neumarkt Zürich, 2001; und der Galerie Marks Blond Project R.f.z.K., Bern, 2009).

Norbert Klassen zählt zu den Pionieren der Performancekunst in der Schweiz. Für die Berner Theater- und Performanceszene ist er eine zentrale, wenn nicht sogar die prägendste Figu zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts. Er engagiert sich für junge Performer und Performerinnen, pflegt als leidenschaftlicher Netzwerker den Austausch mit den USA, Asien und Südame wesentlich zur Etablierung einer lebendigen Szene beigetragen.

Alexandra Könz, 2014

Zitiermethode:

Alexandra Könz: «Norbert Franz Klassen». In: SIKART *Lexikon zur Kunst in der Schweiz*, 2014.

<https://recherche.sik-isea.ch/sik:person-4028731/in/sikart>

Literaturauswahl

- Norbert Klassen: *Warum applaudiert ihr nicht?*. Herausgeber: Marcel Bleuler, Gabriel Flückiger, Renée Magana. Bern: Stämpfli, 2016.
- *Berner Almanach. Performance*. Hrsg.: Gisela Hochuli und Konrad Tobler, unter Mitwirkung von Daria Gusberti und Julia Wehren. Bern: Edition Atelier, [2012] (Berner Almanach, Band
- *Interview von Margarit von Büren und Pascale Grau mit Norbert Klassen über das Bone-Festival* (archiv performativ) [Interview vom 5. Juli 2010. Im Rahmen des SNF / DoRe-Forschung archiv performativ, Institute for Cultural Studies, Zürcher Hochschule der Künste ZHdK, <http://www.sikart.ch/dokumente.aspx?id=13302862>, Zugriff vom 20.8.2014].
- Peter Arnold: «Stop Performance Theater (STOP.P.T), Bern BE». In: *Theaterlexikon der Schweiz*. Hg.: Andreas Kotte. Zürich: Chronos Verlag, 2005, Band 3, S. 1759–1761.
- Jean Grädel: «Norbert Klassen». In: *Theaterlexikon der Schweiz*. Hg.: Andreas Kotte. Zürich: Chronos Verlag, 2005, Band 2, S. 995–996.
- Gisela Hochuli: *The essence of performance art. A discussion in 17 thematic segments with Barbara Sturm, Muda Mathis, Norbert Klassen*. [Bern]: Selle Film, 2005, 53 Min. [DVD].
- *I need you. Zum Zusammenspiel zwischen Kunst und Publikum*. Biel, Kunsthau Centre PasquArt, 2004. Hrsg.: Dolores Denaro; Redaktion: Beate Engel; Texte: Bernhard Bischoff [et al.]
- Fritz Franz Vogel: «I am a network. Die Berner Performance-Szene: Vom Studio am Montag zur global vernetzten Wahlverwandtschaft». In: Stefan Koslowski, Andreas Kotte und Reto : *Berner Almanach. Theater* (Berner Almanach. Theater, Band 3), S. 451–471.
- *PerformanceArtNetzwerk. Performance von Norbert Klassen/ STOP.P.T.* Bern, Galerie Lydia Megert, 1990. Hrsg. von G. J. Lischka. Wabern-Bern: Benteli, 1992.

Website(s)

art-nachlassstiftung.ch

Erwähnt im Lexikonartikel von

→ Klossner, Franticek

Normdaten

[GND](#)
[VIAF](#)

Externe Recherche

[EAN](#)
[fotoCH](#)
[swisscovery](#)
[Wikidata](#)